

Lichthärtendes Gel-System mit Tipverlängerung

Nagelmodellage - Arbeitsschritte

In der folgenden Anleitung erfahren Sie alle Arbeitsschritte die notwendig sind, um professionelle Fingernägel zu modellieren. Die Punkte mit der Bezeichnung „optional“ sind nicht zwingend, also nur bedingt bzw. wahlweise anzuwenden. Die unterstrichenen Begriffe sind Links zu den jeweiligen Produkten in unseren Onlineshop Naildesign-shop.de . Durch Anklicken werden Sie direkt zum Produkt geführt.

WICHTIG! Diese Anleitung dient als allgemeiner Leitfaden für die Modellage künstlicher Fingernägel unter der *Verwendung unserer Produkte* und ersetzt insbesondere bei gewerblicher Anwendung keinesfalls eine **professionelle Ausbildung!**

1. Waschen Sie vor der Nagelmodellage gründlich Ihre Hände. (optional) Desinfizieren Sie ggf. Ihre Hände und die Ihres Kunden mit unserem **Antiseptikum**. Sind die Nägel lackiert, bitte den Nagellack sorgfältig mit **Nagellackentferner** entfernen.
2. Entfernen Sie vorsichtig den Glanz der Naturnagelplatte, mit unserem **Buffer / Sandblock** oder eine feinen! **Feile**. Wichtig! Die Nägel nur anmattieren und die Nagelplatte keinesfalls zu stark befeilen oder gar durchfeilen. Mit unserem **Crystal-Stone** und unserer **Ecken-Feile** lassen sich auch anhaftende Nagelhautreste in schlecht zugänglichen Bereichen hervorragend entfernen.
3. Feilen Sie anschließend die Naturnägel in eine ovale Form. Achten Sie auch darauf, dass die so vorbereiteten Nägel keinen Kontakt mehr mit Feuchtigkeit bekommen. Danach den Feilstaub mit einer Nagelbürste entfernen. Für eine bessere Entfettung könne Sie die Nägel anschließend mit einem mit **Freshner** angefeuteten **Zellstoffpad** cleanen. Nehmen Sie dafür keinesfalls Gelcleaner! Der zu hohe Anteil an Wasser würde die Nägel hydrieren und könnte dadurch u.U. die Haftung des Gels massiv verschlechtern oder ganz in Frage stellen.
4. Suchen Sie nun für jeden Nagel einen passenden Tip aus unserem Sortiment von 10 verschiedenen Tips aus. Unser Universal-Tip ist der **American-Standard-Tip**. Der Tip muss 100%-ig passen. Prüfen Sie die seitlichen Linien, gegebenenfalls einen etwas breiteren Tip mit der Feile an den Seiten etwas verkleinern. Für extrabreite Daumnägel bieten wir auch Tips in Übergrößen (**Ü-Tips** - 4 Übergrößen in einem Set zu 16 Stück) in unserem Sortiment.
5. Halten Sie den Tip zwischen Daumen und Zeigefinger und geben Sie nun ein kleines Tröpfchen **Tip-Kleber** in die untere Ausbuchtung des Tips. Führen Sie den Tip im Winkel von unten bis zum Rastpunkt (Ende der unteren Ausbuchtung) an die Naturnagelspitze heran. Drücken Sie den Tip mit einer Hebelbewegung langsam zum Stoppunkt nach oben und halten ihn so ca. 10-20 Sekunden fest. Achten Sie unbedingt darauf, dass sich keine Lufteinschlüsse innerhalb der Klebfläche befinden.
6. Kürzen Sie die Tips mit unserem **Profi-Cutter** auf die gewünschte Länge. Lassen Sie dabei etwas Reserve, um Korrekturen mit der Feile durchführen zu können. Feilen Sie die Tips anschließend in die endgültige Form.

7. Feilen Sie die Übergänge des Tip zum Naturnagel so, dass kein Übergang zu sehen ist. Achten Sie unbedingt darauf nur die Tip und keinesfalls den Naturnagel zu feilen. Als Erleichterung für weniger Feilarbeit können Sie unseren **Tip-Blender** verwenden. Streichen Sie dazu Tip-Blender auf jeden Tip im Bereich Übergang zum Nagelbett (ca. 2mm breit in Form einer "Flüssigkeitswulst" auftragen). Ca. 3-5 Minuten antrocknen lassen. Abschließend lassen sich die Übergänge mit unserer **Profi-Feile** „flach radieren“. Die gesamte Oberfläche des Tips schließlich mit einem **Sandig-Block** nur leicht anmatieren. Der Tip sollte jetzt bereits auf die gewünschte Länge und in Form gefeilt werden.
8. Streichen Sie mit dem flachen **Gel-Pinsel** eine dünne Schicht Nail-Design **Haft-Gel (Phase 1)** auf den Nagel. Achten Sie dabei darauf, dass ein kleiner Spalt von ca. 0,5 mm zur umliegenden Nagelhaut bzw. Nagelpfalz verbleibt. Sollte das Gel doch Hautkontakt bekommen haben, bzw. verlaufen sein, die Nagelränder unbedingt mittels einem **Modellgestäbchen** oder einem **Metallspatel** von den Gelresten befreien.
9. Die eine vorbereitete Hand (bzw. 4 Finger) in das Lichthärtegerät legen und das Gel mittels UV-Licht (2 Minuten **4-Röhren Lichthärtegerät** oder 3 Minuten **1-Röhren Lichthärtegerät**) aushärten. Der bzw. die Daumen können dann in einem 2. Schritt behandelt werden, um ein Verlaufen des Gels in die Ränder zu vermeiden. Die Finger der anderen Hand auf gleiche Weise vorbereiten und anschließend das Gel aushärten. *Wichtig! Den klebrigen Dispersionsfilm (Schwitzschicht, Inhibitionsschicht) von Grundgel und Aufbau-Gel-Schichten nicht berühren, nicht verunreinigen und nicht entfernen! Er ist für die Anbindung weiterer Gelschichten absolut notwendig. Auch unbedingt Verunreinigungen durch Feilstaub oder Textilfasern vermeiden! Ist der Dispersionsfilm dennoch beschädigt/verunreinigt/entfernt worden, muss danach die gesamte Oberfläche der ausgehärteten Gelschicht nochmals mit einer feinen Feile oder einem Sandingblock anmattiert werden!*
10. (optional nur bei French-Modellage) Wir haben eine ganze Palette stark deckender Farbgele. Der Klassiker ist unser **Galaxy-Star-White**. Nehmen Sie mit dem Modellagepinsel oder mit unserem **Nail-Art-Tool** etwas French-Gel auf und modellieren Sie an der Smilelinie entlang eine Linie Frenchgel. Füllen Sie danach die Spitze komplett mit Gel aus. Achten Sie darauf, dass Sie deckend arbeiten. Tragen Sie aber die Schicht auch nicht zu dick auf, da ansonsten Probleme bei der Aushärtung entstehen können.
11. Mit dem Modellage-Pinsel eine nicht zu dünne Schicht Aufbau-Gel (**Einphasen-Gel** oder **UV-Gel Phase 2**) auf den Nagel aufmodellieren und dabei den Stress-Point ausarbeiten. In der Mitte des Nagels sollte sich dabei das meiste Gel befinden und zu den Rändern zu allmählich auslaufen. Unsere Gele besitzen hervorragende Modellageeigenschaften. Durch den Honigeffekt glättet sich die Oberfläche selbständig, so dass auch für den Einsteiger gute Ergebnisse erzielen lassen und der Arbeitsgang Zwischenfeilen nach etwas Übung entfallen kann. Mit unserem UV-Aufbau-Gel Phase 2 lassen sich die Nägel in einem Schritt problemlos etwas dicker modellieren (u.U. bei längeren Nägeln notwendig). Die dickflüssige Konsistenz des Aufbau-Gels verhindert ein schnelles Verlaufen in die Nagelränder und die Modellage ist so leichter beherrschbar. Das Gel anschließend aushärten wie in Punkt 9.
12. Ist die Oberfläche des Aufbau-Gels uneben, die Modellage jedoch ausreichend dick, wäre jetzt ein Glätten der Oberfläche durch Feilen oder Buffern möglich. Entfernen Sie dazu den Dispersionsfilm mit einem in Gelcleaner getränkten Zellstoffpad. Mit einer fein bis **mittel gekörnten Feile** oder einem Sandblock die gesamte Oberfläche des Kunstnagels befeilen bzw. buffern. Den Feilstaub anschließend gründlich mit einer Nagelbürste entfernen.

13. Mittels Pinsel eine 3. Schicht Einphasen-Gel oder **UV-Gel Phase 3** oder unser **Hochglanzgel Perfect-Finish** gleichmäßig dünn aufstreichen und aushärten (Punkt 9). Eventuelle Unregelmäßigkeiten der Oberfläche lassen sich somit letztmalig ohne Feilen korrigieren. Nach der Aushärtung des Gels gemäß Punkt 9. entfernen Sie zum Abschluss den Dispersionsfilm mittels **Gel-Cleaner** (bei Verwendung des Hochglanzgel Perfect-Finish nicht notwendig, da hier kein Dispersionsfilm ausgebildet wird).
14. Befeilen Sie abschließend mit unserer **feinen Feile (optimal Körnung 180 - 240)** vorsichtig die Nagelränder um Grat und kleine Gelreste zu entfernen. Mit dem Metallspatel lassen sich auch leicht die Feilreste an der Unterseite der Tips entfernen.
15. Tragen Sie **Nagelhaut-Öl aus der Pinsel-Flasche** oder mit unserem **Nagelhaut-Ölstift** auf alle Nägel im Bereich hintere Nagelhaut, sowie Nagelwall auf und massieren Sie das Öl sanft mit leicht kreisenden Bewegungen ein.

(Optional) Lackieren Sie eine oder mehrere Schichten Nagellack und **Überlack**. Benutzen Sie für modellierte Nägel im French-Look mit weißen Spitzen keinen „normalen“ farblosen Lack. Dieser kann viel zu schnell durch Licht, besonders Sonne und Sonnenbank vergilben. Verwenden Sie stattdessen unseren **Sun-Blocker** mit UV-Schutz. Die Verwendung eines Unterlackes oder Rillenfüller ist bei Kunstnägeln generell überflüssig!

(Optional) Sie können Ihre Nägel jetzt natürlich noch mit Nail-Art verzieren. In unserem **Shop** warten eine ganze Reihe interessanter **Nail-Art-Produkte** auf Sie.

Reinigen und desinfizieren Sie anschließend Ihrer Arbeitsplatz und die Werkzeuge.

Diese Anleitung ist ausschließlich für die Verwendung unserer Produkte gedacht. Andere Produkte können durchaus eine andere Verarbeitung erfordern.

Haben Sie Fragen, dann wenden Sie sich vertrauensvoll an uns. Wir wünschen Ihnen viel Spaß und ein gutes Gelingen Ihrer Modellagen!

Der Inhalt dieses Handouts ist Eigentum der Steinbrück GmbH und unterliegt dem Copyright.

Die Verwendung und Weitergabe ist nur in unveränderter Form sowohl inhaltlich, mit dem Hinweis auf den Verfasser, als auch mit diesem Copyright-Hinweis erlaubt.

Steinbrück GmbH
Großhandel für Nail-Design
Bundesstraße 9
02979 Elsterheide

Tel: (03571) 92 38 49
Fax: (03571) 92 38 51